



Der Prinz nimmt Maß - wem passt der Schuh?



Träumhafte Pas de deux: Cinderella tanzt mit ihrem Märchenprinz.



Cinderella tanzt sich durch ihre romantische Geschichte.

## CINDERELLA

Es war einmal ...

Zauberhaftes Märchenballett für die ganze Familie

Ein Kleid, ein Schuh, ein Glockenschlag. Das Salzburger Landestheater lädt von 2. bis 18. März zum Träumen ein, wenn eines der beliebtesten Märchenballette der Welt im Haus für Mozart Premiere feiert.



## Dramatik, Komik und ein romantisches Happy End – der gebürtige Tegernseer Peter Breuer und sein großes Ballettensemble sorgen für zahlreiche Gänsehautmomente.

Dreizehn Tanzpaare wirbeln durch den Ballettsaal, springen synchron in die Höhe, prostet sich heiter mit Sektflöten zu. Peter Breuer sitzt auf einem Stuhl vor der verspiegelten Wand und begutachtet konzentriert das Geschehen bis in die Zehen- und Fingerspitzen. Jeder Schritt seiner Choreografie muss bis zum 2. März sitzen. An diesem Vormittag steht der königliche Ball auf dem Probenplan des Ballettensembles. Die Musik kommt noch vom Band, die Outfits der Tänzerinnen und Tänzer sind sportlich statt elegant – und doch lässt sich die feierliche Ballstimmung schon erkennen, in der Cinderella zum ersten Mal auf den Prinzen treffen wird.

### „Die Menschen brauchen positive Illusionen“

Die romantische Geschichte von Cinderella ist jedem Kind bekannt und auch das gleichnamige Ballett mit der Musik von Sergej Prokofjew zählt zu den beliebtesten Märchenballaden der Welt.

Peter Breuer, ehemaliger Tänzer und langjähriger Ballettchef am Salzburger Landestheater, geht mit dem Märchensstoff behutsam um: „Ich möchte kein Sozialdrama daraus machen. Im Fernsehen und im Internet sind wir ohnehin so oft mit Gewalt und Krieg konfrontiert. Die Menschen heutzutage brauchen aber positive Illusionen, sie suchen nach Glück und Harmonie. Das werden sie an diesem Ballettabend bei uns finden. Kinder



Márcia Jaqueline in der Titelrolle der Cinderella

und Erwachsene werden in eine Traumwelt entführt und können für einige Zeit den Alltag hinter sich lassen.“

### Ballettstars in den Hauptrollen

Mit Márcia Jaqueline als Cinderella und dem Kammeränzer Flavio Salamanka als Prinz bringt das Salzburger Landestheater ein Traumpaar der Ballettszene auf die Bühne. Die Prima Ballerina des Theatro Municipal

do Rio de Janeiro und Flavio Salamanka, der lange Zeit Erster Solist am Staatstheater Karlsruhe war, begeisterten und berührten Presse und Publikum schon vergangenen Oktober in „Medea – Der Fall M.“ in der Feuerseitschule. Nun freuen sie sich, das Publikum von ihrer romantischen Seite zu überzeugen.

Für Szenen wie den Prinzenball oder die Kutschenfahrt wird das Ballettensemble des Landestheaters außerdem von 10 Tänzerinnen und Tänzern des Europaballetts St. Pölten und 12 jungen Eleveinnen und Eleven der Salzburger SIBA Ballettschule unterstützt.

### Männerfüße im Spitzenschuh

Dass auch die Komik nicht auf der Strecke bleibt, beweisen die Auftritte von Cinderellas gehässigen Stiefschwestern. Dafür schlüpfen zwei Herren des Ensembles in Tutu und Spitzenschuh. Pedro Pires und Alexander Korobko kosten mit sichtlichem Vergnügen ihre weiblichen Rollen und das boshafte Potenzial ihrer Figuren aus – sie traktieren ihre neuen Schwestern nach Strich und Faden, tapsen in Fettnäpfchen, überziehen mit Mith und Not den Tanzunterricht und buhlen mit ihrem ureigensten Charme um die Gunst des Prinzen. Dieser wird von den Verführungskünsten der beiden Grazien, zur Freude des Publikums, auch auf seiner Reise um die Welt nicht verschont bleiben... Ein Unterhaltungswert allererster Güte!

### Musikalischer Hochgenuss mit dem Mozarteumorchester

Zusammen mit „Romeo und Julia“ gehört „Cinderella“ zu Sergej Prokofjews beliebtesten Ballettkompositionen. Seine Musik klingt humorvoll-skurril, ist rhythmisch pointiert und arbeitet mit Motiven, die die Gemütszustände der Protagonisten widerspiegeln. Beim Mozarteumorchester Salzburg und Dirigent Leslie Suganandarajah sind Prokofjews wunderschöne Melodien in den besten Händen.

## CINDERELLA

Haus für Mozart / Hofstallgasse 1 / 5020 Salzburg / Österreich

### TERMINE

Premiere: Freitag, 2. März 2018 um 19.00 Uhr  
Weitere Termine: 04. 03. / 06. 03. / 08. 03. / 10. 03. / 11. 03. / 16. 03. / 18. 03. 2018

### INFO UND SERVICE

Karten: +43 (0)622 / 87 15 12-222 bzw.  
service@salzburger-landestheater.at  
oder im Onlineshop

Dauer: ca. 2 h 30 min, inkl. Pause

Weitere Infos: [www.salzburger-landestheater.at](http://www.salzburger-landestheater.at)

## Internationale Ballettgala

am 13. März im Haus für Mozart

Das Highlight im Salzburger Tanzjahr und ein fixer Termin für alle Balltitefreunde ist jedes Jahr die Internationale Ballettgala. Starsolisten renommiert internationaler Compagnien gestalten gemeinsam mit dem Salzburger Ensemble einen Abend der Extraklasse auf der Bühne des Hauses für Mozart. Das Bayerische Staatsballett zählt ebenso zu den hochkarätigen Gästen wie das Ballett Basel, das Ballett Zürich und das Prager Nationalballett. Der Erlös der Gala kommt der Salzburger Alids-Hilfe zugute.

13. März 2018, 19.00 Uhr / Haus für Mozart

– Anzeige –